

Medienmitteilung

9. Mai 2023

Tag der Pflege – Preisverleihungen der Stiftung Torus

Während der Pandemie haben Pflegefachpersonen Ausserordentliches geleistet. Finanziell honoriert wurde dieser Einsatz viel zu selten. Ziel der Stiftung Torus ist, die fehlende Anerkennung etwas auszugleichen. Von Mai 2022 bis Januar 2023 hat die Stiftung Torus bereits neun Pflegeteams in unterschiedlichen Grössen und Settings einen Geldbetrag ausbezahlt. Diese Preisverleihungen waren eine symbolische, aber reale Anerkennung.

Nach der Pandemie beobachtete die Stiftung Torus die Situation in den Notfall-Stationen der Kinderspitäler mit grosser Sorge. Der Stiftungsratspräsident, Dr. iur. Frank Petermann, betont: "Gerade Kinder- und Jugendliche haben bereits während der Covid-19 Pandemie besonders gelitten. Die Notfall-Teams leisten enorm viel – dies unter weiterhin erschwerten Bedingungen, das möchten wir honorieren". Folgende Kinder-Notfallstationen erhalten den Geldbetrag von 3'333.- Franken für das ganze Pflegekollektiv.

- Inselspital Bern
- Universitäts-Kinderspital beider Basel
- Universitätsspital Zürich
- Hôpitaux Universitaires Genève HUG
- Centre hospitalier universitaire vaudois CHUV

Der Betrag, der in Form eines Checks am 12. Mai 2023 übergeben wird, soll dem Kollektiv einen Event, eine Auszeit, oder Ähnliches ermöglichen.

Die Stiftung Torus wird sich in Zukunft stärker für die Anerkennung des geltenden Rechts der Arbeitsbedingungen einsetzen. Überall dort, wo es zum Nachteil der Pflegenden nicht eingehalten wird, wird sie sich direkt für die Pflegenden einsetzen.

Kontakt

Stiftung TORUS
Luzernerstrasse 230
CH-6402 Merlischachen

info@stiftung-torus.org
www.stiftung-torus.org

Namens der Stiftung
Dr. iur Frank Petermann, Präsident